

Pressemitteilung vom 20. Mai 2019

Erlangen wird belagert

Aktionsbündnis veranstaltet zweitägiges Klimacamp

Erlangen, 20.05.2019 – Ein Aktionsbündnis aus Fridays for Future, Parents for Future, Extinction Rebellion, Energiewende ER(H)langen e.V., Scientists for Future und Greenpeace Erlangen errichtet am Freitag den 24. und Samstag den 25. Mai ein 24-Stunden-Klimacamp, um den Forderungen nach konsequentem Klimaschutz auch gegenüber der Erlanger Politik Nachdruck zu verleihen, Bürgerinnen und Bürger zu informieren und auf die Europawahl am 26.5. aufmerksam zu machen. Zum Auftakt veranstaltet Fridays for Future eine neuerliche Klimastreik-Demonstration, beginnend um 14 Uhr am Altstädter Kirchenplatz.

Auf Demo folgt Klimacamp

Das im Anschluss beginnende Klimacamp am Schlossplatz beschreibt Karim Abu-Omar als einer der Ansprechpartner so:

„Wir werden informieren, Unterschriften sammeln, Aktionen und Events machen, es wird Musik geben mit Live-Bands und aus der Dose, Künstler, Theater, Figurentheater, Yoga, wir werden Filme zum Thema Klima zeigen, es wird für Groß und Klein was zum Spielen, Spaß haben und Staunen geben. Wer Lust hat, kann mit uns am Schlossplatz im Zelt übernachten, bzw. die Nacht am Kerzenfeuer und leiser selbstgemachter Musik durchwachen.“

Zum Abschluss ist am Samstag ab 15:30 Uhr ein Demonstrationzug vom Schlossplatz zum Rathausplatz geplant, wo die gesammelten Unterschriften an die Politik übergeben werden sollen. Nähere Infos unter:

<https://docs.google.com/document/d/1aoHnvKDnuHoUy85QE2wisyKvXKUikAY9cQKQO-MDC70/edit>.

Konkrete Forderungen liegen auf dem Tisch des Stadtrates

Das Aktionsbündnis verfolgt eine breite Unterstützung in der Bevölkerung für die beiden zentralen Forderungen der Klimaschutzbewegung Fridays for Future: Die Stadt Erlangen soll dem Beispiel von Kiel und Konstanz folgen und den „Klimanotstand“ ausrufen. Dies bedeutet, dass alle Entscheidungen auf kommunaler Ebene mit vorrangiger Beachtung der Klimafreundlichkeit gefällt werden müssen. Hierüber wird am 29.5. im Erlanger Stadtrat entschieden.

Zudem ist die Stadt aufgefordert, konkrete Klimaschutzmaßnahmen mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2025 zeitnah zu beschließen.

Dazu Sebastian Hornschild von Friday for Future: „Wir machen Ernst, sind hartnäckig und werden bundesweit und kommunal mit Aktionen so lange Druck machen, bis die Politik handelt. Außerdem werden unsere Bündnisse immer stärker und zahlreicher.“

Mitmachen erwünscht

Die Organisatoren wünschen sich zahlreiche begeisterte, friedliche und hoffnungsvolle Mitstreiter. Eintritt und Teilnahme am Klimacamp sind frei.

Achtung Redaktionen: Rückfragen bitte an die Aktions-Ansprechpartner Karim Abu-Omar (Extinction Rebellion) - Tel. 0151-28730105 oder Sebastian Hornschild (Fridays for Future) – Tel.0172-9990098.

